

Konzeptskizzen zur Verwendung der zusätzlichen finanziellen Mittel für die Prävention in Bergisch Gladbach

Zielgruppe	Ziele	Art der Leistung	Umfang
Kinder und Jugendliche die durch Rauchen in der Schule auffallen	Verbesserung der Fähigkeit sich an die Schulregeln zu halten	Gruppenarbeit nach konzeptionellen Vorgaben der BZGA.Schüler verschiedener Schulen werden zusätzlich zum Unterricht zur Teilnahme aufgefordert. (Als Teil der konzeptionellen Abläufe an Schulen	6 Nachmittage a. 2 Std. mit zwei Trainern
Schülerklassen aller Schulen	Verbesserung der Fähigkeiten das Verhalten an den sozialen Kontext anzupassen. (Entgegenwirken von Mobbingverhalten; Gewalt unter Schülern)	Gruppenarbeit nach Konzept des Schul PD Bonn Teil des Schulprogramms	Zunächst Schulung der Trainer Anschließend Klassenweise nach Anfrage. Ca. 8 zweistündige Treffen pro Kurs
Schüler in Schulen der Sek 1	Reflexion und Befähigung einzelner Schüler im Umgang mit Themen wie Alkoholo, Drogen, Krisen , Sexualität in Schule, Freizeit und Familie	Einzelberatung in Schulen Offene Sprechstunde mit Möglichkeit zur individuellen weiteren Zusammenarbeit	An drei Schulen 1x pro Woche
Schüler vor Übergang Grundschulen in Sek 1	Verbesserung der Fähigkeiten mit dem Systemübergang zurecht zu kommen.(Selbstsicherheit Orientierungsfähigkeit) Konzept nach Bonner EB	Training mit ganzen Schulklassen Elternberatung	Kurs von 5 Einheiten für Schüler + 1 Elternabend durch zwei Trainer
Lehrer die ihren Kontakt mit Eltern verbessern wollen	Erweiterung, Verbesserung der Abstimmung mit Eltern insbesondere in Situationen die problematisch sind. (Krisengespräche)	Gruppen- und Einzelangebot	1 Gruppe 3 wöchig a. 2 Std. über 15 Treffen. Einzel nach Vereinbarung